

07.06.2017 17:29 Uhr - Olympische Spiele - Finale - cie

2028 oder 2032: Olympia-Pläne in der Rhein-Ruhr Region werden konkreter

Nach den gescheiterten Bewerbungen von München und Hamburg schien das Thema Olympische Spiele in Deutschland erstmal vom Tisch. Doch in der Rhein-Ruhr Region gibt es nun eine neue Initiative für eine Bewerbung für die Sommerspiele 2028 oder 2032. An der Spitze steht der Sport- und Eventmanager Michael Mronz, der als Kernthemen neben dem Sport auf vernetzte Mobilität und Digitalisierung setzen will. Hinsichtlich der Sportstätten sieht er die Region bereits bestens aufgestellt.

'Wer in NRW kulturinteressiert ist, der hat das Land noch nie nur in einzelnen Städten wahrgenommen. In Bonn gibt es Beethoven, in Köln und Düsseldorf gibt es Opern, in Wuppertal Tanztheater. Ganz NRW ist eine Kulturregion. Das zeigt: Einzelne Standorte können zusammen etwas Großes schaffen. Und da kam mir der Gedanke: Wie ist das eigentlich beim Sport?', erklärt Michael Mronz im Interview mit dem [Stern](#) den Impuls für die Idee der Bewerbung einer Städteregion.

'Im Sommer soll der aktuelle Planungsstand der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Danach werden wir das Papier der Politik und Sportpolitik zur Verfügung stellen', berichtet Mronz gegenüber dem [Kölner Express](#) von den nächsten Schritten, die auch davon abhängen werden, ob das IOC am 9. Juni eine Doppelvergabe der Spiele 2024 und 2028 entscheidet. Bei einer Doppelvergabe würde sich der Fokus der deutschen Bewerbung auf 2032 richten.

'Die Region Rhein-Ruhr ist was die Sportstätdichte angeht einmalig in Europa. Schon heute sind rund 80 Prozent der Sportstätten vorhanden, um Olympische Spiele auszurichten', berichtet Mronz im [Express](#) über die gute Infrastruktur mit zahlreichen großen Stadien und Arenen - mit Ausnahme eines Stadions mit der Option die Wettbewerbe der Leichtathletik auszutragen. Mronz bringt einen Neubau mit der Möglichkeit einer Nachnutzung wie in Paris ins Spiel und nennt hinsichtlich der Verknüpfung von Olympischem Dorf und sozialem Wohnungsbau das Beispiel London. Mronz fügt aber gegenüber dem [Stern](#) an: 'Unsere Aufgabe ist es erst einmal, der Politik und der Sportpolitik ein kluges Konzept anzubieten.'